

# SATZUNG DER STADT ECKERNFÖRDE ÜBER DIE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 21 „WILHELMSTHAL“

TEILBEREICH SCHULE / WOHNGEBIET

AUFGUND DES § 10 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) SOWIE NACH § 92 DER LANDESAUFRICHTUNGSSCHLESWIG-HOLSTEIN (LBO S-H) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE RATSVERSAMMLUNG VOM ... FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 21 „WILHELMSTHAL“ FÜR DEN TEILBEREICH SCHULE / WOHNGEBIET, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) ERLASSEN.

ES GILT DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauVO) 1990.

## TEIL A : PLANZEICHNUNG

M = 1: 1.000



Vermessungs- und Katasterverwaltung Schleswig-Holstein  
Auszug aus dem Liegenschaftskataster - Flurkarte  
Katasteramt Rendsburg  
Paradeplatz 9  
24768 Rendsburg  
Tel: 04331-5970  
Fax: 04331-59733  
E-Mail: Poststelle@KA-Rendsburg.landsh.de  
Datum: 23.01.2002  
Flurkarte  
Maststab: 1:5000, entstanden aus Insektkarte 1:1000  
Gemeinde: Eckernförde, Stadt  
Flur: Flurstücknummern:

**FESTSETZUNGEN BFL 1 - 6**

BFL 1	WR I	0,25	△
BFL 2	WR I	0,25	△
BFL 3	WR I	0,30	△
BFL 4	WR I	0,35	△
BFL 5	WR I	0,25	△
BFL 6	WR II	0,30	△

**FESTSETZUNGEN BFL 7 - 11**

BFL 7	WR I	0,30	△
BFL 8	WR II	0,40	△
BFL 9	WR I	0,20	△
BFL 10	WR I	1,60	△
BFL 11	WR II	0,30	△

**FESTSETZUNGEN BFL 12 - 15**

BFL 12	WR I	0,25	△
BFL 13	WR II	0,30	△
BFL 14	WR I	0,25	△
BFL 15	WR I	0,25	△

**FESTSETZUNGEN BFL 16 - 17**

BFL 16	WR I	0,25	△
BFL 17	WR I	0,30	△

**FESTSETZUNGEN BFL 18 - 21**

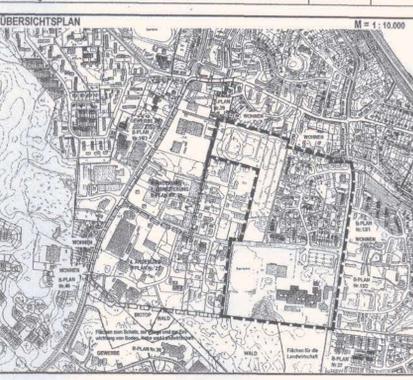
BFL 18	WR I	0,25	△
BFL 19	WR I	0,35	△
BFL 20	WR II	0,30	△
BFL 21	WR II	0,30	△
BFL 22	WR II	0,30	△

**FESTSETZUNGEN BFL 23 - 27**

BFL 23	WR I	0,25	△
BFL 24	WR II	0,30	△
BFL 25	WR II	0,30	△
BFL 26	WR I	0,25	△
BFL 27	WR II	0,30	△

### PLANZEICHNERKLÄRUNG (gem. Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

PLANZEICHEN	FESTSETZUNGEN	RECHTSGRUNDLAGEN
<b>1. FESTSETZUNGEN</b>		
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 21	§ 9 Abs. 7 BauGB
<b>ART DER BAULICHEN NUTZUNG</b>		
	REINES WOHNGEBIET	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 16 Abs. 3 BauVO
	ALLEGEMEINES WOHNGEBIET	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 16 Abs. 4 BauVO
<b>MASS DER BAULICHEN NUTZUNG</b>		
	GRZ 0,3	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 16 Abs. 2, § 19 BauVO
	GR ... m <sup>2</sup>	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 16 Abs. 2, § 19 BauVO
	ZULÄSSIGE GRUNDFLÄCHE ALS HÖCHSTMASS	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 16 Abs. 2, § 20 BauVO
	ZAHL DER VOLLGESCHOSS ALS HÖCHSTMASS	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 16 Abs. 2, § 20 BauVO
	ZAHL DER VOLLGESCHOSS, ZWINGEND	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 16 Abs. 2, § 20 BauVO
<b>BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN, ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE</b>		
	OFFENE BAUWEISE	§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB § 16 Abs. 2 BauVO
	NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG	§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB § 16 Abs. 2 BauVO
	NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG	§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB § 16 Abs. 2 BauVO
	NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG	§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB § 16 Abs. 2 BauVO
	ABWEICHENDE BAUWEISE	§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB § 16 Abs. 4 BauVO
	BAUGRENZE	§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB § 16 Abs. 1, § 23 Abs. 1 BauVO
	ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE	§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB § 16 Abs. 1 BauVO
<b>FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF</b>		
	FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF	§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB
	ZWECKBESTIMMUNG: SCHULEN	
<b>VERKEHRSPFLÄCHEN</b>		
	STRASSENVERKEHRSPFLÄCHEN (MIT DARSTELLUNG FAHRBAHN - FUSS- U. RADWEG)	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
	STRASSENBEREICHSGRENZLINIE	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
	VERKEHRSPFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG:	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
	VERKEHRSPFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG (MIT DARSTELLUNG FAHRBAHN - FUSSWEG)	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE (MIT GLEDERUNGSGRÜN)	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
	FUSS- u. RADWEG	§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
<b>FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN</b>		
	FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB
	ZWECKBESTIMMUNG: ELEKTRIZITÄT (TRAFO)	
<b>GRÜNFLÄCHEN</b>		
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB
	DAUERBEGRÜNDUNGEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB
	SPORTPLATZ	§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB
	SPIELPLATZ	§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB
<b>PLANNINGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT</b>		
	SCHUTZSTREIFEN ZU KNICKS	§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB
	UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN, SONST. BEPFLANZUNGEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB
	BAUM, ZU PFLANZEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB
	HECKE, ZU PFLANZEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB
	UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ERHALT VON BÄUMEN, STRÄUCHERN U. SONST. BEPFLANZUNGEN SOWIE VON GEWÄSSERN	§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB
	UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ERHALT VON BÄUMEN, STRÄUCHERN U. SONST. BEPFLANZUNGEN ALS SICHTSCHUTZWALL	§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB
	BAUM, ZU ERHALTEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB
<b>SONSTIGE PLANZEICHEN</b>		
	MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB
	UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN, STELLPLATZ, GARAGEN U. GEMEINSCHAFTS-ANLAGEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB
	ZWECKBESTIMMUNG:	
	STELLPLATZ, MIT GLEDERUNGSGRÜN	§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB
	GEMEINSCHAFTSGARAGENANLAGEN	§ 9 Abs. 1 Nr. 22 BauGB
	MÜLLGEFÄSS-SAMMELPLATZ	§ 9 Abs. 1 Nr. 22 BauGB
	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE VON DER BEBAUUNG FREIHALTEN SIND (SICHTDREIECKE)	§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGEN / DES MASSES DER BAULICHEN NUTZUNG INNERHALB EINES BAUGEBIETES SOWIE ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER BAUWEISEN	§ 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauGB § 16 Abs. 5 BauVO
<b>2. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN</b>		
	ORTSDURCHFARTSRENZE	§ 29 FStrG u § 29 StrWG
	ANBAUVERBOTSZONE, 20 m VOM FAHRBAHNRAND DER K 42	§ 32 LfWaldG
	WALDSCHUTZSTREIFEN, 30 m VOM WALDRAND	§ 15 b LfWaldG
	KNICK, ZU ERHALTEN	
	FUNKFELD (RICHTFUNKTRASSE) DER TELEKOM	
<b>3. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER</b>		
	GEBÄUDE, VORHANDEN (MIT HAUSNUMMER)	
	GEBÄUDE, KÖNIGTIG FORTFALLEND	
	GEBÄUDEGRUNDFLÄCHE ALS PLANUNGSVORSCHLAG	
	FLURSTÜCKSGRENZE, VORHANDEN	
	FLURSTÜCKSGRENZE, ALS PLANUNGSVORSCHLAG	
	FLURSTÜCKSGRENZE, KÖNIGTIG FORTFALLEND	
	FLURSTÜCKSBEZEICHNUNG	
	KENNZEICHNUNG DER BAUFÄCHEN	
	BUSHALTESTELLE	
	DARSTELLUNG DER SPORTFELDER INNERHALB DER ÖFFENTLICHEN GRÜNFLÄCHE:SPORTPLATZ	
	BÖSCHUNG - AUFSCHÜTTUNG, VORHANDEN	
	SICHTDREIECK	
	GRENZEN DER GELTUNGSBEREICHE DER 4. UND 5. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 21 „WILHELMSTHAL“	



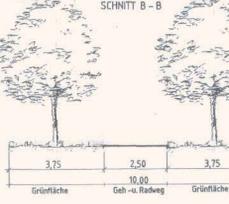
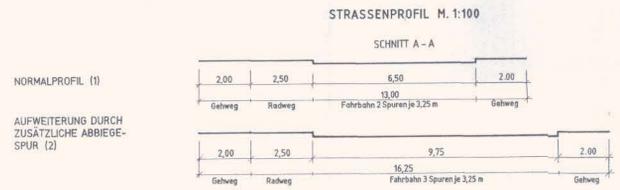
### SATZUNG DER STADT ECKERNFÖRDE ÜBER DIE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 21 „WILHELMSTHAL“

TEILBEREICH SCHULE / WOHNGEBIET

STADT ECKERNFÖRDE  
DIE BÜRGERMEISTERIN  
BAUAMT - HOCHBAU - PLANUNG

RATHAUSMARKT 48  
24340 ECKERNFÖRDE  
Eckernförde, den 23.09.2003

Verfahrensstand:  1.0  2.0  3.0  4.0  5.0  6.0  7.0  8.0  9.0  10.0



Der letztendliche Bestand am 23. JAN. 2002 sowie die genehmigten Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bezeugt.  
Reg. Verm. Tiedtke (Katasteramt Rendsburg) 1.8. AUG. 2003



Maststab: 1: 1.000